NEU

Aluminiumacetat-Tartrat Lösung DAB

… jetzt als zugelassenes Fertigarzneimittel in der Einzelflasche lieferbar!

Bisher nur im Zehnerkarton verfügbar, ist unsere Aluminiumacetat-Tartrat Lösung DAB jetzt als Einzelflasche mit 100 g bzw. 250 g mit jeweils eigener PZN erhältlich.

- ➜ Im neuen Packungsdesign
- ➜ Mit inliegender Gebrauchsinformation
- ➜ In gewohnter Qualität vom Weltmarktführer für essigsaure Tonerde

Der Klassiker unter den Hausmitteln – neu entdeckt

Durch die Einzelabgabe der Flasche als reguläres Arzneimittel mit inliegender Gebrauchsinformation gewinnt die Lösung weiter an Profil und Akzeptanz.
Das verbesserte Image knüpft dabei direkt an den hohen Bekanntheitsgrad und die langjährige Tradition von „essigsaurer Tonerde“ als bewährtem Hausmittel an.
Essigsaure Tonerde – früher obligatorischer Bestandteil jeder Hausapotheke – wird so wieder intensiver als wertvolle Hilfe im Alltag erkannt.
Das breite Anwendungsspektrum und der universelle Nutzen bei der Linderung einer Vielzahl von Alltagsleiden rücken verstärkt in den Vordergrund.

Die Gebrauchsinformation befindet sich direkt unter dem Etikett und und kann einfach gelesen werden.

Nicht umsonst hat essigsaure Tonerde seit der ersten Auflage einen festen Platz auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation (WHO), die 1977 entwickelt wurde.

Aluminiumacetat-Tartrat Lösung DAB

Der Klassiker unter den Hausmitteln

Lösung 250 g:
PZN 11646604

Lösung 100 g:
PZN 11646596

DIE PRODUKTVORTEILE IM ÜBERBLICK

- ➜ Traditionelles Hausmittel in moderner Darreichungsform
- ➜ Adstringierende, kühlende und entzündungswidrige Wirkung in einem Produkt mit breitem Anwendungsspektrum
- ➜ Schnelle Linderung bei häufig auftretenden Alltagsleiden wie stumpfen Blessuren
- ➜ Traditionell angewendet auch bei kleineren Verletzungen der Haut wie Abschürfungen (bei größeren offenen Wundflächen empfiehlt sich die Anwendung wegen des brennenden Effektes allerdings nicht)
- ➜ Erste Hilfe bei einer Vielzahl von typischen Sportverletzungen wie Zerrungen, Schwellungen, Prellungen, Quetschungen oder Verstauchungen
- ➜ Soforthilfe bei Insektenstichen
- ➜ Kühlende Linderung bei Sonnenbrand
- ➜ Wertvoller Erste-Hilfe-Begleiter bei Freizeitaktivitäten wie z. B. Wandern oder im Urlaub bei Quallen- oder Seeigelkontakt
- ➜ Unverzichtbarer Bestandteil einer gut sortierten Haus- und Reiseapotheke

Aluminiumacetat-Tartrat Lösung

Wirkstoff: Aluminiumacetat-Tartrat

Zusammensetzung:
Der Wirkstoff ist Aluminiumacetat-Tartrat.
100 g (= 95,15 ml) Aluminiumacetat-Tartrat Lösung enthalten:
Aluminiumacetat-Tartrat 11,1 g
Sonstige Bestandteile sind:
Essigsäure 99 %, gereinigtes Wasser.

Anwendungsgebiete: Aluminiumacetat-Tartrat Lösung ist ein traditionelles Arzneimittel und wird als mild wirkendes Arzneimittel bei Prellungen und Verstauchungen sowie als mild wirkendes Arzneimittel bei übermäßiger Schweißbildung angewendet. *Hinweis:* Sollten die Beschwerden bei Verstauchungen und Prellungen länger als 1 Woche andauern oder treten Hautveränderungen ein, ist ein Arzt aufzusuchen.

Gegenanzeigen: Aluminiumacetat-Tartrat Lösung darf nicht angewendet werden, wenn Sie bereits auf Aluminiumacetat-Zubereitungen oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels überempfindlich reagiert haben. Aluminiumacetat-Tartrat Lösung darf nicht auf offene Wunden aufgetragen werden.

Nebenwirkungen: Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und bei Beachtung der Verdünnungsvorschrift sind Nebenwirkungen nicht zu erwarten. Bei Anwendung ungenügend verdünnter Lösungen oder bei langfristiger Benutzung zu Umschlägen, insbesondere unter Luftabschluss, besteht die Gefahr von Hautschädigungen unter Umständen bis zu schweren Gewebeschädigungen. Sollten Sie Hautveränderungen beobachten, ist das Präparat sofort abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: http://www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

athenstaedt • Am Beerberg 1 • D-35088 Battenberg • Telefon: +49 6452 92 942-0 • www.athenstaedt.de